



Internationaler Verband für Deutsche Jagdterrier

- Der Generalsekretär -

Protokoll der Mitgliederversammlung 28.08.2015 in Lengau (A)

Beginn der Versammlung: 20.15 Uhr

Leitung: Präsidentin Jenny Schröder und Generalsekretär Bernhard Haus

TOP 01 Eröffnung und Begrüßung der Delegierten, Totenehrung

Präsidentin Jenny Schröder eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Delegierten. Ihre besonderen Grüße gelten Ehrenpräsident Hans Schindl sowie Ehrenmitglied Joseph Haas aus Luxemburg.

Ohne Nachricht fehlen Vertreter der Mitgliedsvereine: Slowakei Dänemark und Tschechien

Entschuldigt fehlen Vertreter der Mitgliedsvereine: Russland und Ukraine

Generalsekretär B. Haus bittet die Delegierten, sich zu Ehren folgender, seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Honoratioren des IV-DJT zu erheben.

Aus Österreich: **Ofö. Ing. Helmut Suppan**

Gründungsmitglied, langj. Obm. f. d. Zuchtwesen u. Ehrenmitglied des IV-DJT

Ehren-Zuchtbuchführer des ÖCfDJT sowie Ehrenmitglied des DJT-Club

Aus Deutschland: **FDir Adolf Schorn**

Ehrenmitglied des IV-DJT, Ehrenvorsitzender des DJT-Club

und Ehrenmitglied des ÖCfDJT

Klaus-Dieter Schieler

Mitbegründer des IV-DJT, langj. Hauptzuchtwart u. Ehrenmitglied des DJT Club

Aus Luxemburg: **Jean Capesius**

in Luxemburg und Frankreich aktives Mitglied, das sich u. a. mit der Vorbereitung der letztjährigen IPAndS in F verdient gemacht hat.

TOP 02 Formalien

a.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung u. Wahl des Protokollführers

Frau Schröder stellt fest, dass die Mitgliederversammlung mit Schreiben vom 02.07.2015 per E-Mail ordnungsgemäß einberufen wurde.

b.) Beschlussfähigkeit

Ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlungen sind, da die Satzung nichts anderes vorsieht, in jedem Falle beschlussfähig.

c.) Stimmberechtigung

Die Stimmberechtigung ergibt sich aus § 7 (2) der Satzung.

Es wird auf den **Delegiertenschlüssel** verwiesen.

Es wird auf die notwendige Eintragung in der **Anwesenheitsliste** verwiesen.

Anwesend: 26 stimmberechtigte Personen (siehe Anlage 1, Anwesenheitsliste).

d.) Vollmachten

Übertragungen des Stimmrechts sind, da die Satzung dies nicht vorsieht, ausgeschlossen.

Stimmberechtigt sind ausschließlich die anwesenden Delegierten Ihrer Mitgliedsvereine.

TOP 03 Feststellung der Tagesordnung

a.) Ergänzungen unter TOP 11

Der Vorsitzende des Deutschen Jagdterrier-Clubs, Manfred Kühne beantragt die Ergänzung der Tagesordnung um folgende Punkte.

1. Antrag auf Ernennung von Josef Sticher zum Ehrenmitglied des IV-DJT

(von 2006 bis 2015 Vizepräsident)

2. Antrag auf Ernennung von Jenny Schröder zur Ehrenpräsidentin des IV-DJT

(von 2006 bis 2015 Präsidentin)

Die Ergänzung der Tagesordnung um diese Punkte erfolgt einstimmig.

b.) Änderungen

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung.

c.) Feststellung

Die Tagesordnung wird in diesem Sinne einstimmig genehmigt.

TOP 04 Bestimmung eines Protokollführers

Auf Vorschlag der Präsidentin wird der Generalsekretär des IV-DJT, Bernhard Haus, einstimmig zum Protokollführer bestimmt..

TOP 05 Genehmigung Protokoll der Mitgliederversammlung am 24.08.2012 in Skara (S)

Zum Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 24.08.2012 gibt es keine Wortmeldungen:
Es wird einstimmig genehmigt.

TOP 06 Rechenschaftsberichte

a.) Präsidentin

Die Präsidentin, Frau Jenny Schröder gibt ein kurzes Résumé ihrer neunjährigen „Amtszeit“, als Präsidentin des IV-DJT.

Sie verweist darauf, dass in ihrer Zeit einige Vereine für Deutsche Jagdterrier in den IV-DJT aufgenommen wurden.

Abschließend erklärt sie, dass sie aus gesundheitlichen und familiären Gründen nicht erneut kandidiert.

Sie habe die Weichen für eine geeignete Nachfolge gestellt und sei der Überzeugung, dass mit einem Präsidium in der geplanten Zusammensetzung ihre Arbeit künftig Fortsetzung finden und der IV-DJT kompetente Repräsentanten haben wird.

Auf Bitte von Jenny Schröder übernimmt Generalsekretär Bernhard Haus an dieser Stelle die Leitung der Mitgliederversammlung.

b.) Vizepräsident

Josef Sticher gibt einen kurzen Ablauf über seine Tätigkeit als Vizepräsident des IV-DJT seit 2006 und bedankt sich bei allen Funktionsträgern des geschäftsführenden Präsidiums, insbesondere bei Generalsekretär Bernhard Haus.

c.) Obmann für das Zuchtwesen

Josef Andritzky berichtet aus der gemeinsamen Sitzung der Zucht- und Prüfungsverantwortlichen sowie aus der Präsidiumssitzung.

Zentraler Inhalt dieser Sitzungen war der Antrag des DJT-Club e. V. zur Schaffung einer Rahmen-Zuchtordnung des IV-DJT. Josef Andritzky erläutert Sinn und Inhalt dieses Antrages.

Die Erfassung und übersichtliche schriftliche Dokumentation der Voraussetzungen zur Zucht in allen Mitgliedsvereinen ist - zwecks gegenseitiger umfassender Information - ein dringendes Erfordernis.

In der gemeinsamen Sitzung der Zucht- u. Prüfungsverantwortlichen hat der Obmann damit begonnen, die Zuchtvoraussetzungen aller Art detailliert zu aufnehmen.

Er wird versuchen, diese Erfassung um die Daten der nicht anwesenden Mitgliedsvereine zu ergänzen und die so erstellte Tabelle anschließend Allen zur Verfügung zu stellen.

e.) Obmann für das Prüfungswesen

Obm. Bernd Volzke berichtet, dass sich im gesamten europäischen Bereich aufgrund „grünen Gedankenguts“ in Verbindung mit Tierschutzaspekten zunehmend Schwierigkeiten ergeben, die Bauprüfung, die Arbeit an der lebenden Ente und ggf. sogar die Spurarbeit am Hasen durchführen zu können.

Bei den Prüfungsverantwortlichen wurden die Schwierigkeiten der einzelnen Prüfungen erläutert und die Beibringung der Zucht- und Prüfungsordnungen in deutscher Sprache angemahnt.

TOP 07 Bericht des Generalsekretärs

Sekretär Bernhard Haus informiert, dass in der vergangenen Wahlperiode die Änderung der Prüfungsordnung und die Neugestaltung des Internet-Auftrittes einen großen Teil seiner Arbeit bildeten.

Er berichtet wie folgt über die Kassenbestände und die Mitgliederentwicklung.

1. Fond zur Bekämpfung der PLL in der Slowakei und Tschechien

Auf Vorschlag der Slowakei anlässlich der Präsidiumssitzung 2013 in der Schweiz wurde der Fond mit einem Vermögen von 1.261,94 zum 31.12.2013 aufgelöst und dem Vermögen des IV zugeführt.

2. Vermögensentwicklung des IV-DJT von 31.12.2011 bis 31.12.2014 wie nachstehend.

31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
9.328,88 €	10.967,48 €	13.813,31 €	15.442,64 €

Die prozentualen Anteile der wichtigsten Kostenstellen an den Gesamtausgaben des GJ 2014 betragen:

- die Reisespesen 55 % (Reduktion von früher 70%)
- die Zuschüsse zu den Internationalen Prüfungen rd. 40%
- die Kosten für Geschäftsbedarf, Druckkosten, Porto und Bankspesen zusammen nur rd. 2 %.

3. Entwicklung des Mitgliederstandes des IV-DJT

31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
6845	6893	6538	6434

TOP 08 Aussprache, Antrag und Abstimmung über Entlastung des Präsidiums

Zu den Rechenschaftsberichten des Präsidiums ergeben sich sowohl im Speziellen als auch im Allgemeinen keine Wortmeldungen.

Die Präsidentin richtet an die Delegierten die Aufforderung gegebenenfalls die Entlastung des Präsidiums zu beantragen.

Kassenprüfer Manfred Kühne ergreift das Wort, bedankt sich bei den 5 Funktionsträgern des geschäftsführenden Präsidiums, den Stellvertretern für die geleistete Arbeit und beantragt die Entlastung.

Bei Enthaltung der 5 Funktionsträger erfolgt diese einstimmig.

TOP 09 Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Antrag des Deutschen Jagdterrier-Clubs e. V. vom 11.06.2015 zur Entwicklung einer Rahmen-Zuchtordnung des IV-DJT

In der Präsidiumssitzung hat sich ergeben, dass die Schaffung einer Rahmen-Zuchtordnung des IV-DJT kurz- und mittelfristig weder realisierbar noch seitens der Mitgliedsvereine gewünscht ist. Gründe hierfür sind:

- die Bedeutung der Souveränität aller Mitgliedsvereine- anders als in der Europäischen Union -
- insbesondere die Abhängigkeit diverser Mitgliedsvereine von ihren kynologischen Dachverbänden und den damit zusammen hängenden Kriterien der Zucht
- (beispielhaft wurden die Probleme des Club Italiano Deutscher Jagdterrier erwähnt)
- daraus resultierend die, zum Teil geringe Qualifikation (z. B. keinerlei Qualifikation oder nur Zuchtschau) als Voraussetzung zur Zucht.

Man ist der überwiegend der Auffassung, es müsse im Ermessen der Mitgliedsvereine liegen, auf freiwilliger und juristisch korrekter Grundlage die Voraussetzungen zur Zucht anzupassen, das heißt zu erhöhen.

Gleichwohl respektieren alle Mitgliedsvereine die überdurchschnittlich hohen Anforderungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die, bereits vor Jahren getroffene und 2012 erneuerte Vereinbarung, dass Auslandsdeckungen im IV-DJT ausschließlich über die jeweils betreffenden Zuchtverantwortlichen in gegenseitigem Einvernehmen genehmigt werden können, wurde bestätigt.

Zur weiteren Bearbeitung des Kataloges der Zucht Voraussetzungen aller Vereine [siehe TOP 06 c.)] wird, mit dem Ziel, in der nächstjährigen Präsidiumssitzung die Unterschiede und realistischen Verbesserungsmöglichkeiten aufzuzeigen ein Gremium bestimmt, bestehend aus den Zuchtverantwortlichen der Mitgliedsvereine Schweden (Sonesson), Schweiz (Bäbler), Österreich (Schanda), Deutschland (Andritzky) und dem Präsidenten.

TOP 10 satzungsgemäße Neuwahl des Präsidiums

Auf entsprechenden Vorschlag wird Ehrenpräsident Hans Schindl einstimmig zum Wahlleiter gewählt. Hans Schindl informiert zunächst detailliert über den Modus der Wahlen.

Auf entsprechenden Antrag wird einstimmig beschlossen, die Wahl offen (nicht geheim) durchzuführen.

Der Wahlleiter informiert, dass im Rahmen der nunmehr grundsätzlich offenen Wahlen bei jeder einzelnen Person ein Antrag auf geheime Wahl gestellt werden kann.

Er stellt die Frage nach geheimer Wahl bei jedem Wahlvorgang, sie wird jedoch in keinem Fall beantragt.

a.) Präsident

Vorgeschlagen wird der bisherige Generalsekretär des IV-DJT und Schatzmeister des DJT-Clubs, Bernhard Haus.

Bei eigener Enthaltung wird er einstimmig gewählt.

Er bedankt sich für das Vertrauen und charakterisiert mit wenigen Worten seine, allen bekannte Arbeitsweise.

B. Haus führt an, dass er diese (seine) Wahl als Auftrag zur Fortsetzung seiner, bereits fast 40 Jahre andauernden Bemühungen für das Image der Rasse DJT ansieht.

Bei allem sinnvollen und erforderlichen Bestreben zur Förderung der Rasse (gem. Satzung des IV-DJT) sei die Souveränität der Mitgliedvereine zu berücksichtigen.

b.) Vizepräsident

Vorgeschlagen wird Walter Schanda, der bisherige stellv. Obmann des IV-DJT für das Prüfungswesen und Zuchtbuchführer des Österreichischen Clubs für DJT.

Bei eigener Enthaltung wird er einstimmig gewählt.

c.) Obmann für das Zuchtwesen

Vorgeschlagen wird Josef Andritzky, der bisherige Obmann des IV-DJT für das Zuchtwesen und Hauptzuchtwart des DJT-Clubs.

Bei eigener Enthaltung wird er einstimmig gewählt.

d.) Obmann für das Prüfungswesen

Vorgeschlagen wird Bernd Volzke, der bisherige Obmann des IV-DJT für das Prüfungswesen und Prüfungsobmann des DJT-Clubs.

Bei eigener Enthaltung wird er einstimmig gewählt.

.

e.) stellvertretender Obmann für das Zuchtwesen

Vorgeschlagen wird Franz Gruber, der bisherige stellv. Obmann des IV-DJT für das Zuchtwesen und Obmann des Österreichischen Clubs für DJT.

Bei eigener Enthaltung wird er einstimmig gewählt.

f.) stellvertretender Obmann für das Prüfungswesen

Vorgeschlagen wird Johan Sonesson, der Präsident des Schwedischen Clubs für DJT.

Bei eigener Enthaltung wird er einstimmig gewählt.

g.) Kassenprüfer

Vorgeschlagen werden D. Švegelj-Žnidaršič, die Hauptzuchtwartin des Klub ljubiteljev psov jamarjev slovenije, Sektion DJT sowie Andreas Bieri, Prüfungsobmann des Schweizerischen Clubs für DJT

Bei eigener Enthaltung werden sie einstimmig gewählt.

h.) stellvertretende Kassenprüfer

Vorgeschlagen werden Roger Bisig, Präsident des Schweizerischen Clubs für DJT sowie Manfred Kühne, Vorsitzender des DJT-Clubs.

Bei eigener Enthaltung werden sie einstimmig gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Wahlleiter Ehrenpräsident Hans Schindl übergibt das Wort an den neu gewählten Präsidenten Bernhard Haus.

Dieser bedankt sich bei Ehrenpräsident Hans Schindl für die routinierte Wahlleitung.

TOP 11. Zusätzlicher Tagesordnungspunkt gem. TOP 3. a.)

a.) Antrag auf Ernennung von Jenny Schröder zur Ehrenpräsidentin des IV-DJT

Manfred Kühne, der Vorsitzende des DJT-Club e. V. stellt den Antrag, Frau Jenny Schröder, die bisherige Präsidentin des IV DJT, wegen Ihrer besonderen Verdienste um das Wohl der Rasse und des Verbandes zur Ehrenpräsidentin zu ernennen.

Die Mitgliederversammlung des IV-DJT beschließt diese Ernennung einstimmig.

Präsident Bernhard Haus gratuliert seiner Vorgängerin sowohl im Namen aller Anwesenden als auch persönlich.

Er kündigt eine entsprechende Würdigung an, welche im Rahmen des „Grünen Abends“ zum Abschluss der Internationalen Prüfung „Arbeit nach dem Schuss“ erfolgt..

b.) Antrag auf Ernennung von Josef Sticher zum Ehrenmitglied des IV-DJT

Manfred Kühne, der Vorsitzende des DJT-Club e. V. stellt den Antrag, Herrn Josef Sticher, den bisherigen Vizepräsidenten des IV DJT, wegen seiner besonderen Verdienste um das Wohl der Rasse und des Verbandes zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Die Mitgliederversammlung des IV-DJT beschließt diese Ernennung einstimmig.

Bernhard Haus gratuliert Sepp Sticher sowohl im Namen aller Anwesenden und persönlich. Eine entsprechende Würdigung, erfolgt im Rahmen des „Grünen Abends“ zum Abschluss der Internationalen Prüfung „Arbeit nach dem Schuss“.

TOP 12. Verschiedenes

Hier gibt es keine Wortmeldungen.

Außerhalb der Tagesordnung, jedoch in Anwesenheit der Delegierten

erfolgt gem. § 6 (4) der Satzung durch die Mitglieder des neuen Präsidiums die Bestimmung **einer Generalsekretärin.**

Präsident Bernhard Haus schlägt Frau Iris P. Duda, die stellvertretende Hauptzuchtwartin des DJT-Club e. V. zur Generalsekretärin vor.

In offener Abstimmung votiert das Präsidium einstimmig für sie, der Präsident gratuliert und beruft Frau Duda zur Generalsekretärin.

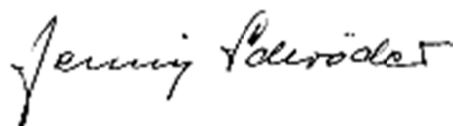
Nach schließenden Worten des neuen Präsidenten Bernhard Haus wird die Mitgliederversammlung um 22:30 Uhr beendet.

Morbach, den 15. Okt. 2015



Bernhard Haus
Generalsekretär des IV-DJT
Protokollführer

Dietramszell-Lochen, 15. Okt. 2015



Jenny Schröder
Präsidentin des IV-DJT
Versammlungsleiterin



Internationaler Verband für Deutsche Jagdterrier

Mitgliederversammlung am 28. August 2015 in Lengau (A) Anwesenheitsliste

lfd. Nr.	lfd. Nr.	Mitgliedsverein	Name	Unterschrift
1	1	Deutschland	Hans Schindl	<i>Hans Schindl</i>
2	2	Deutschland	Jenny Schröder	<i>Jenny Schröder</i>
3	3	Deutschland	Manfred Kühne	<i>Manfred Kühne</i>
4	4	Deutschland	Max Miller	<i>Max Miller</i>
5	5	Deutschland	Bernhard Haüs	<i>Bernhard Haüs</i>
6	6	Deutschland	Bernd Volzke	<i>Bernd Volzke</i>
7	7	Deutschland	Josef Andritzky	<i>Josef Andritzky</i>
8	8	Deutschland	Alfred Zimmerling	<i>Alfred Zimmerling</i>
9	9	Deutschland	Beate Krutzler	<i>Beate Krutzler</i>
10	10	Deutschland	<i>Stangerker, Georg</i>	<i>Stangerker, Georg</i>
11	11	Deutschland	Iris Duda	<i>Iris Duda</i>
12	12	Deutschland	Heinrich Masemann	<i>Heinrich Masemann</i>
13	1	Österreich	Franz Gruber	<i>Franz Gruber</i>
14	2	Österreich	Walter Schanda	<i>Walter Schanda</i>
15	3	Österreich	FRANZ PUSCH	<i>Franz Pusch</i>
16	4	Österreich	JOHANNES DÜRFLER	<i>Johannes Dürfler</i>
17	1	Schweiz	Josef Sticher	<i>Josef Sticher</i>
18	2	Schweiz	Roger Bisig	<i>Roger Bisig</i>
19	1	Luxemburg	Joseph Haas	<i>Joseph Haas</i>
20	2	Luxemburg	Lukas Masura	<i>Lukas Masura</i>



Internationaler Verband für Deutsche Jagdterrier

Mitgliederversammlung am 28. August 2015 in Lengau (A) Anwesenheitsliste

lfd. Nr.	lfd. Nr.	Mitgliedsverein	Name	Unterschrift
21	1	Slowakei	Dr. Dušan Antalík	
22	2	Slowakei		
23	1	Schweden	Johan Sonesson	
24	2	Schweden	C. Kjellberg-Knutsson	
25	1	Tschechien	Mgr. Michal Vitásek	
26	2	Tschechien		
27	1	Dänemark		
28	2	Dänemark	Palle Staehr Hansen	
29	1	Russland		
30	2	Russland		
31	1	Frankreich	Alvaro Marson	
32	2	Frankreich		
33	1	Ukraine	Anatolii Demianenko	
34	2	Ukraine		
35	1	Slowenien	ŠVEGELJ Milan	
36	2	Slowenien	D. Švegelj-Žnidaršič	
37	1	Kroatien	Dr. Mario Milešević	
38	2	Kroatien	JUZE BUŠLETA	
26	stimmberechtigte Delegierte			